



PRESSEMITTEILUNG

005/11.02.2014 **Besuch einer Delegation internationaler Studenten und Doktoranden der Landwirtschaftlich-Gärtnerischen Fakultät der HU Berlin auf der Internationalen Grünen Woche 2014**

Vom 17. – 26. Januar 2014 hat die Internationale Grüne Woche Berlin 2014, die weltgrößte Verbraucherschau für Landwirtschaft, Ernährung und Gartenbau zum 79. Mal stattgefunden.

Da jedes Jahr über 1000 Aussteller aus 67 Ländern sich den 98,000 Fach- und Privatbesuchern mit umfassenden Angeboten aus den Bereichen Ernährung, Landwirtschaft und Gartenbau präsentieren, ist die IGW für das Publikum der bedeutendste agrarpolitische Branchentreff.

Diese einzigartige Erlebniswelt ist auch für die ausländischen Studenten und Doktoranden der LGF von größter Wichtigkeit. Der Besuch dieser internationalen Veranstaltung fand dieses Jahr am 25.01.2014 statt.

Die Gruppe war im Vergleich zu vorangegangenen Jahren eher klein, dafür hatten unsere Studenten ein bemerkenswert großes Interesse an Themen der Agrobiodiversität. Mit enormer Wissbegier informierten sich die Teilnehmer der Gruppe an Ständen der „Agrarkoordination“, „BÖLN“, „Dialog Lebensmittel“ und „Bio - Mehr Platz für Wohnen“. In den verschiedenen Bio-Hallen hatten unsere Studenten von der LGF die Möglichkeit, sich mit der Leistungsfähigkeit der deutschen Bio-Landwirtschaft vertraut zu machen. Themen wie die grüne Revolution, die Bedeutung von biologischer Vielfalt für die Ernährungssicherheit sowie die Landnutzungsänderungen auf der Welt kamen in der Gruppe intensiv zur Sprache.

Für große Begeisterung sorgten bei den Studenten zudem das derzeitige Engagement des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft und dessen Aktionen, um die Wichtigkeit der Bienen in der Landwirtschaft bekanntzumachen. Allen

wurde das drohende Aussterben der Wildbienen verdeutlicht, hervorgerufen durch veränderte Umweltbedingungen wie Klimawandel, enge Fruchtfolge, rasanten Monokulturen und abnehmende Blütenflächen.

Nach dem Besuch einigen Fachstände haben die Studenten sich für ein internationales Programm interessiert und verschiedene Hallen und Messebeteiligungen wie etwa Russland, Polen, Usbekistan, Kolumbien u. a. besucht, aber für besondere Aufmerksamkeit sorgte Stand von Estland als Partnerland der IGW 2014.

Dieser Besuch wurde, wie auch im vergangenen Jahr, mit finanziellen Mitteln des DAAD gefördert und daher möchte ich mich nochmals gern dafür bedanken und die Bedeutsamkeit solcher Unterstützung für die Bildung unserer Studenten hervorheben.

Zoila Menacho

Informationen: Zoila Menacho Porras
MSc. Agricultural Economics
Büro für Internationales der LGF
Studentische Betreuung
für internationale Beziehungen der LGF

Telefon: 030/2093-8435
E-Mail: international.lgf@hu-berlin.de

Auf der 79. Internationalen Grünen Woche in Berlin

